

36. fdr Kongress: Sucht und Gewalt

Gewaltkultur – Kulturgewalt

Dipl.–Psych. PP Dr. rer.nat. Dietmar Czycholl, Freudenstadt
dczycholl@t-online.de

Gewaltkultur ?

1. Walten = Herrschen

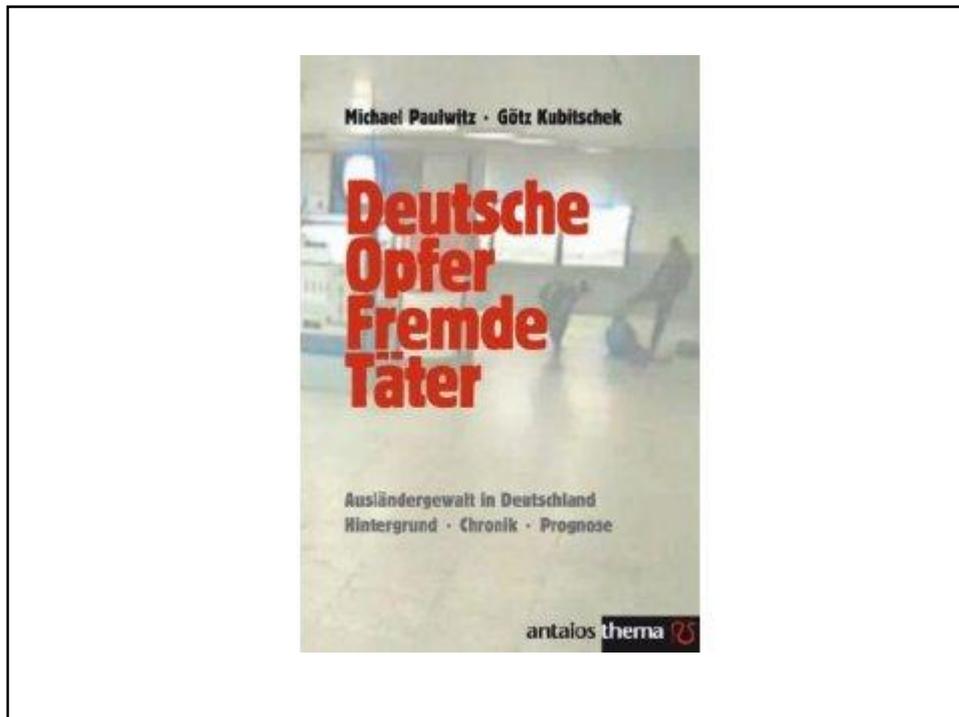
Gewalt: Ausübung von Herrschaft, politisch, privat, physisch, psychisch; beherrschen, auch gegen den Willen des Beherrschten unter Anwendung von Zwang

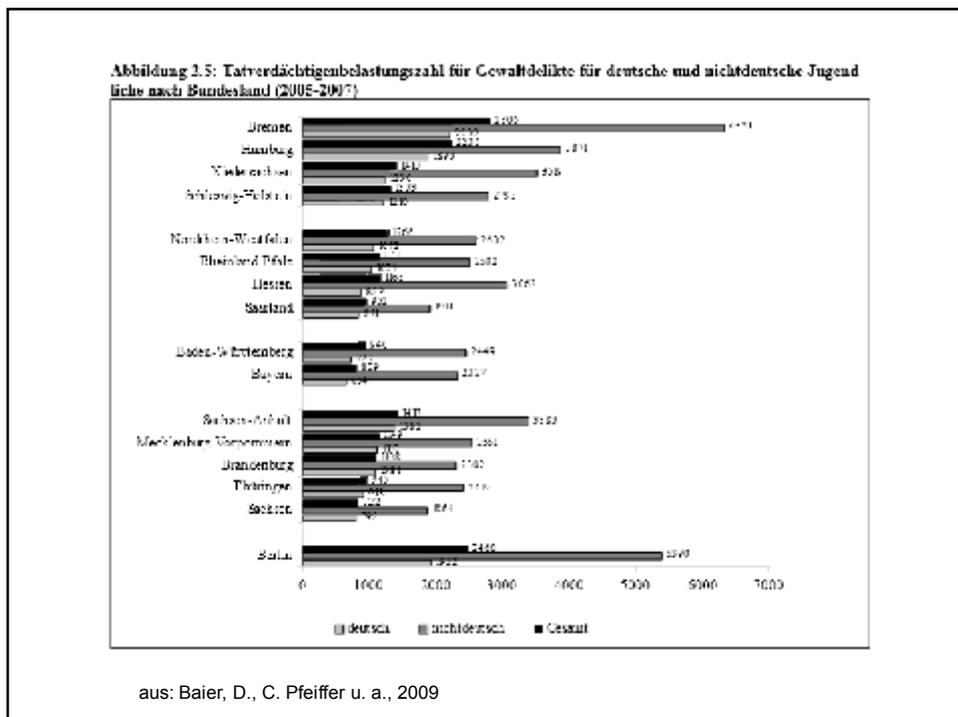
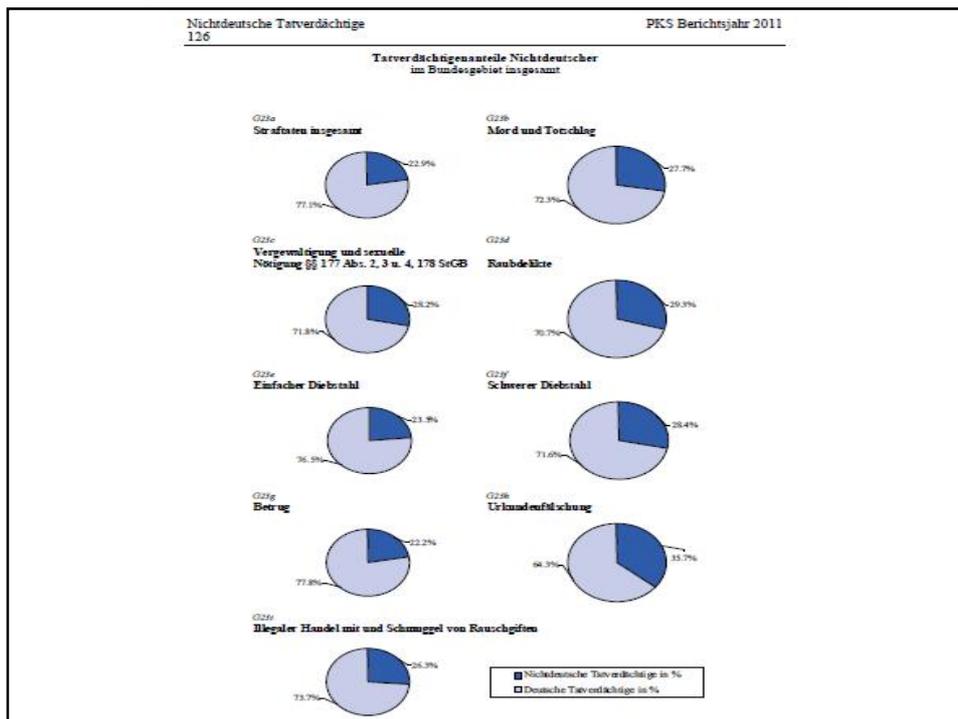
2. Kulturelle Regeln incl. politische Konventionen bestimmen, was legitime und illegitime Gewalt ist.

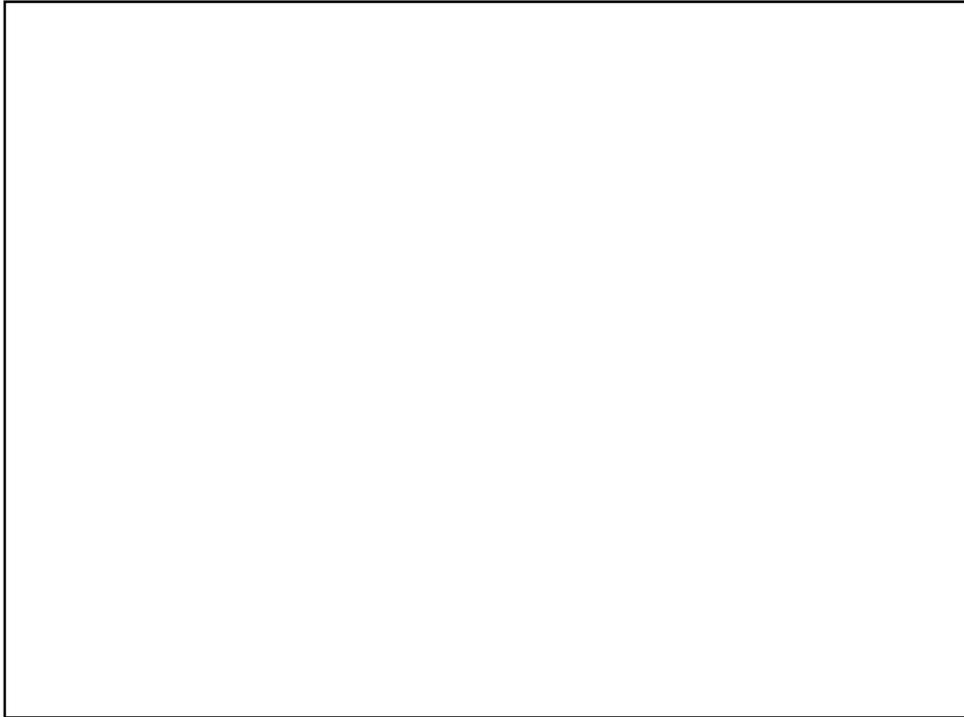
These:

Menschen, die aus anderen Kulturen stammen, sind gewalttätiger / „gewaltbereiter“ als einheimische Deutsche.







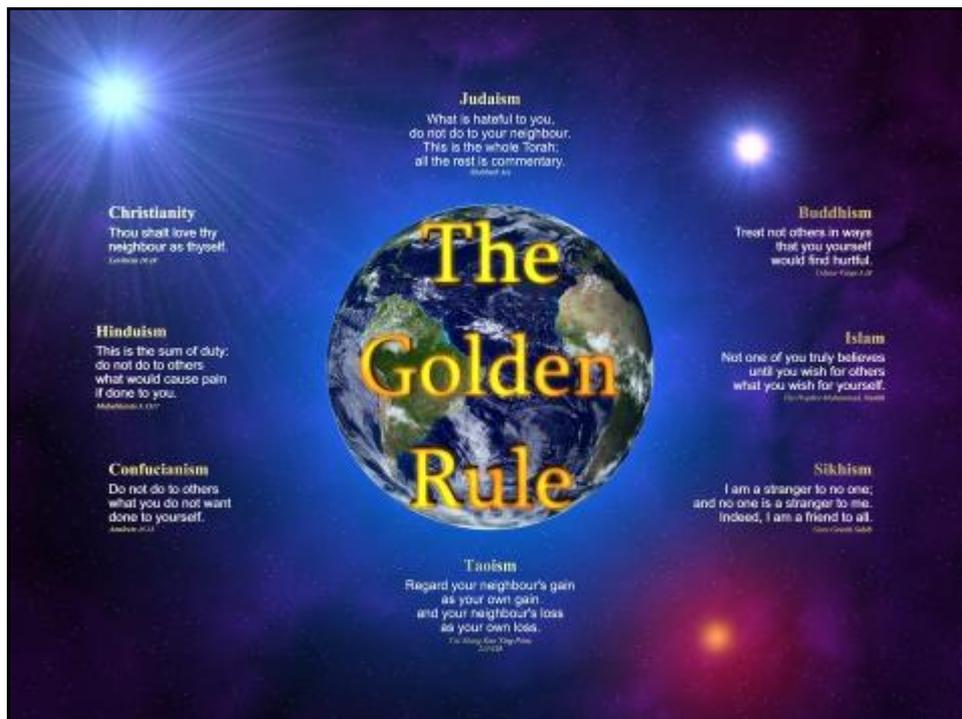


In der Perspektive bestimmter Kulturen ist Gewaltfreiheit ein
Entwicklungsziel und Kennzeichen ethischen Fortschritts:

Ahimsa (Hinduismus)

Nächstenliebe (Christianismus)

„regula aurea“ in nahezu allen Religionen





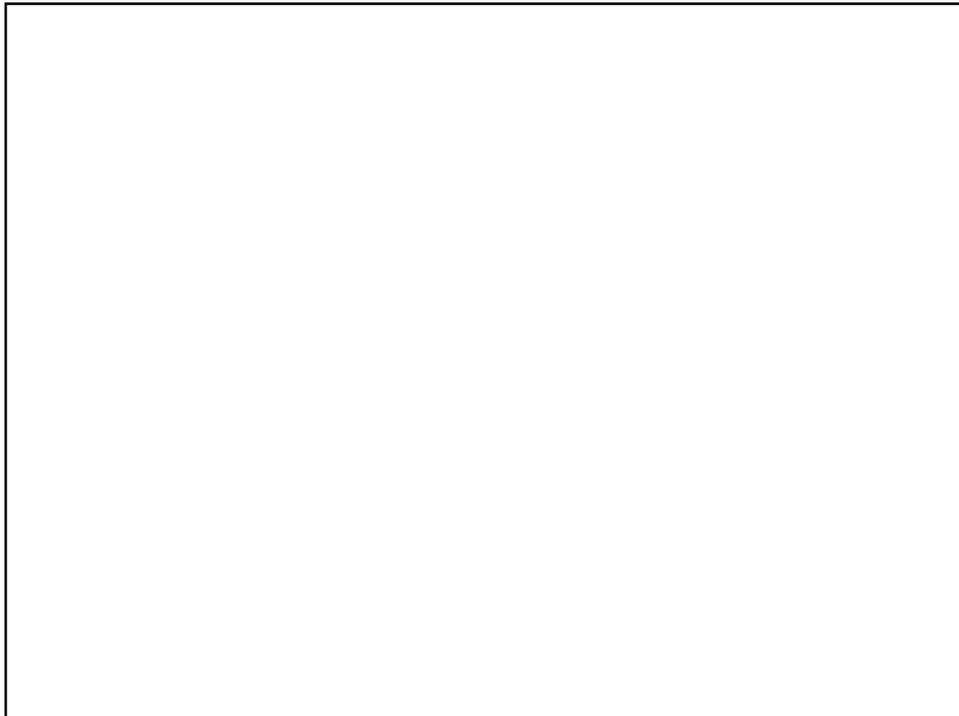
Verbot des Profi-Boxens – z. B. in Cuba (1963 bis 2013) und Schweden (1970 bis 2006)



Gegenstand der Herbeiwang	Anzahl der Tiere	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliches Schlachtweggewicht in kg	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Gesamt-schlachtmasse in t	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
Jahr 2013						
schweine	113 617	1,6	119	0,8	13 419	1,6
schafweide (1)	17 400	1,6	102	-1,1	1 786	0,7
Rinder	1 477 407	-4,3	377	0,2	556 459	-4,2
Geflügel	20 118	-20,7	11	0,1	2 070	-10,7
Wildl. Rinder (2)	225 111	-0,4	291	0,1	65 561	-0,2
Summe	1 708 966	-2,9	309	-0,7	198 161	-1,1
Rinder ohne Kühe und Jungkälber	3 340 928	3,3	339	0,1	1 118 591	3,3
Rinder insgesamt	3 721 755	2,1	319	0,7	1 271 276	2,8
Schweine	50 474 916	1,4	69	0,5	5 592 580	1,9
Lammern	914 165	2,8	18	0,7	16 567	2,7
übrige Schafe	177 675	-7,5	30	-0,3	5 357	-9,7
Schafe insgesamt	1 091 840	1,6	20	0,7	22 150	0,8
Ziegen	20 906	4,0	18	0,0	337	4,0
Pferde	11 423	15,8	264	0,0	3 018	15,8
Innenvieh	X	X	X	X	6 780 578	0,1
Summe bereinigt: 64.329.760				Quelle: Statistisches Bundesamt		

„Es wird ein Tag kommen, an dem die Menschen über die Tötung eines Tieres genauso urteilen werden, wie sie heute die eines Menschen beurteilen. Es wird die Zeit kommen, in welcher wir das Essen von Tieren ebenso verurteilen, wie wir heute das Essen von unserergleichen, die Menschenfresserei, verurteilen.“

Leonardo da Vinci



„Denn wenn man an alle Völker der Erde die Aufforderung ergehen ließe, sich unter all den verschiedenen Sitten die vorzüglichsten auszuwählen, so würde jedes, nachdem es alle geprüft, die seinigen allen anderen vorziehen. So sehr ist jedes Volk überzeugt, dass seine Lebensformen die besten sind. ... So steht es mit den Sitten der Völker, und Pindaros hat meiner Meinung nach ganz recht, wenn er sagt, die Sitte sei aller Wesen König.“

Herodot, Historien, 3, 38

Kulturgewalt !





Norbert Elias

Etablierte-Außenseiter-Konfiguration nach Elias & Scotson (1990)

Etablierte

hohe Kohäsion,
differenzierte Struktur,
Normierung,
Erleben und Abwehr von
Normbedrohung,
Belohnung für Normtreue

Heimliche Menschen

Machtdifferential

Stigmatisierung „anomisch / roh / kriminal /
sexuell“
(Kontaktabar (Infektionsangst))

Gesamtstigmatisierung
erfolgreich

Außenseiter

geringe Kohäsion,
wenig Struktur,
Selbst-Stigmatisierung

Schlechte Menschen



Aussage	Zustimmung 2011 (n=2000) („eher“ oder „voll und ganz“)
„Es leben zu viele Ausländer in Deutschland“	47,1 %
„Muslimen sollte die Zuwanderung nach Deutschland untersagt werden“	22,6 %
„Sinti und Roma neigen zur Kriminalität“	44,2 %
„Ich hätte Probleme damit, wenn sich Sinti und Roma in meiner Gegend aufhalten“	40,1 %

Heitmeyer, W. (Hg.): Deutsche Zustände 10, 2012

„Die Menschen sind Feinde dessen, was
sie nicht kennen“

Ali Ibn Abi Talib



„Es gibt zum Beispiel so viele Arten von Sprachen in der Welt, und nichts ist ohne Sprache. Wenn ich nun die Bedeutung der Sprache nicht kenne, so werde ich dem Redenden ein Barbar sein, und der Redende ist für mich ein Barbar“

Kor. 1, 14, 10f.

Integration

Elias:

Stärkung der Außenseitergruppen durch
Strukturentwicklung (empowerment)

Integration

integrascō, ere, 1) sich erneuern 2) ganz werden

integratio, onis, Erneuerung, Erfrischung, Ermunterung

integro, avi, atum are, 1) erneuern, wieder anfangen 2) erfrischen,
erquicken 3) wieder herstellen, heilen 4) ergänzen

nach: Schellers Handlexicon, Leipzig, 1796

Integration im Rahmen der Suchthilfe

... vollzieht sich in konkreten persönlichen Arbeitsbeziehungen, in einzelnen Einrichtungen, in Netzwerken von Hilfeinrichtungen sowie in einem gesamten Versorgungssystem

allerdings nicht im Sinne einer Eingliederung, sondern im wirklichen Sinne des Wortes:

als ein das soziale Ganze umfassender Erneuerungs- und Veränderungsprozess

Gewaltkultur – Kulturgewalt

Folgerungen für die Praxis von Suchthilfeeinrichtungen:

Reflexion eigener kultureller Prägungen und Kulturüberschätzung

Reflexion von Zuschreibungen und Stigmatisierungen

Reflexion systemischer Gewaltanwendung und ihrer Legitimation

Exploration von Kulturdifferenzen im Gewalt-Verständnis

Diskussion des Gesamtkomplexes mit allen Beteiligten

Integration als „Erneuerung des Ganzen“



Land/Region	Punktwert	Position	Land/Region	Punktwert	Position
Slowakei	110	1	Singapur	48	38
Japan	95	2	Israel	47	39/40
Ungarn	90	3	Malta	47	39/40
Österreich	79	4	Indonesien	46	41/42
Venezuela	73	5	Westafrika	46	41/42
Schweiz/Deutsch	72	6	Kanada/Quebec	45	43/48
Italien	70	7	Taiwan	45	43/45
Mexiko	69	8	Türkei	45	43/45
Irland	68	9/10	Panama	44	46
Jamaika	68	9/10	Belgien/Flemisch	43	47/50
China	66	11/13	Frankreich	43	47/50
Deutschland	66	11/13	Iran	43	47/50
Großbritannien	66	11/13	Serbien	43	47/50
Kolumbien	64	14/16	Peru	42	51/53
Philippinen	64	14/16	Rumänien	42	51/53
Polen	64	14/16	Spanien	42	51/53
Sudafrika	63	17/18	Ostafrika	41	54
Ecuador	63	17/18	Bulgarien	40	55/58
USA	62	18	Frankreich	40	55/58
Australien	61	20	Salvador	40	55/58
Belgien/Französisch	60	21	Vietnam	40	55/58
Neuseeland	58	23/24	Südkorea	39	59
Schweiz/Französisch	58	23/24	Uruguay	38	60
Tindad	56	25/24	Guatemala	37	61/62
Tschechien	57	25/27	Surinam	37	61/62
Griechenland	57	25/27	Russland	36	63
Hongkong	57	25/27	Thailand	34	64
Argentinien	56	28/29	Portugal	31	65
Indien	56	28/29	Estland	30	66
Bangladesch	55	30	Chile	29	67
Asiatische Länder	53	31/32	Finnland	29	68
Morokko	50	31/32	Costa Rica	21	69
Kanada/gesamt	52	32	Slowenien	19	70
Luxemburg	50	34/36	Dänemark	16	71
Malaysia	50	34/36	Niederlande	14	72
Pakistan	50	34/36	Norwegen	8	73
Brazillen	49	37	Schweden	5	74

Die kurz gedruckten Punktwerte wurden aus der IBM Datenbank ermittelt, die Punktwerte für die restlichen Länder/Regionen basieren auf Wiederholungsurteilen oder Schätzungen.

Tab. 4.1: Maskulinitätsindexwerte (MAS) für 74 Länder und Regionen